

+++ Einladung +++

**Online-Presskonferenz der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
anlässlich des bundesweiten Aktionstages gegen den Schmerz am 1. Juni 2021**

Termin: Dienstag, 1. Juni 2021, 11.00 bis 12.00 Uhr

Anmeldung und Link für die Teilnahme unter:

<https://attendee.gotowebinar.com/register/6319904190742404623>

Sehr geehrte Damen und Herren,

immer mehr Menschen berichten, dass sie nach einer durchgemachten COVID-19-Infektion nicht mehr auf die Beine kommen. **Post-COVID-Patientinnen und -Patienten** haben keine nachweisbaren Coronaviren mehr in ihrem Körper, leiden aber nach wie vor unter teils schweren Beschwerden wie **Kopf-, Muskel- und Gelenkschmerzen** sowie chronischer Erschöpfung. Ersten Studien zufolge sind zehn bis 20 Prozent aller Infizierten betroffen. Viele Betroffene greifen zu **Selbstmedikation**. Was dabei zu beachten ist, welche Schmerzmittel sich eignen, bei welchen Vorsicht geboten ist, ob Muskelrelaxantien helfen können und welche Alternativen es zur Langzeitmedikation gibt – das werden die Experten bei der **Online-Presskonferenz der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. am Dienstag, den 1. Juni 2021 von 11 bis 12 Uhr**, beantworten.

Noch ist ungewiss, ob Schmerzen bei Post-COVID-Patientinnen und -Patienten gänzlich wieder ausheilen. Schon heute leiden **23 Millionen Deutsche unter chronischen Schmerzen** durch Migräne, Gelenkerkrankungen, Rheuma oder in Folge einer Operation. Die Kosten für das Gesundheitssystem sind immens: Chronische Schmerzen verursachen in Deutschland jährliche Ausgaben in Höhe von schätzungsweise 38 Milliarden Euro, vor allem für Arbeitsausfall und Frühberentung. Die Gesundheitspolitik ist deshalb aufgefordert die Schmerztherapie zu stärken. Vor sechs Jahren haben die **Gesundheitsminister der Länder und des Bundes (GMK) Maßnahmen zur Verbesserung der Schmerztherapie und Stärkung der Versorgung** beschlossen. Was ist daraus geworden? Die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V. hat den Stand der Umsetzung bei allen Bundesländern abgefragt – die **Ergebnisse dieser Umfrage werden bei der Online-Presskonferenz präsentiert**. Pflegerische Schmerzexperten stellen bei der Pressekonferenz vor, wie Patientinnen und Patienten nach einer Operation optimal schmerztherapeutisch betreut werden – denn seit Kurzem sind alle Krankenhäuser und ambulant operierende Praxen dazu verpflichtet, ein **Konzept zum Akutschmerzmanagement** als Bestandteil ihres internen Qualitätsmanagements vorzuweisen.

Die Pressekonferenz findet anlässlich des 10. Aktionstages gegen den Schmerz statt. Die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V. hat gemeinsam mit Partnerorganisationen bundesweit wieder dazu aufgerufen, sich mit Beratungs- und Serviceangeboten für Schmerzpatienten zu beteiligen. **Patientinnen und Patienten** können an diesem Tag **telefonisch Rat einholen**: Unter der Rufnummer **0800 18 18 120** stehen **von 9.00 bis 18.00 Uhr** mehrere Dutzend Expertinnen und Experten zur individuellen Beratung bereit. Im ganzen Bundesgebiet werden am Aktionstag **Kliniken, Praxen und Pflegeeinrichtungen** über das Thema Schmerz informieren – viele von Ihnen auch in Online-Veranstaltungen. Siehe: [Übersicht der Veranstaltungen](#)

Als **Medienvertreter** laden wir Sie sehr herzlich zur **Presskonferenz** ein. Sie können sich **jetzt unter** <https://attendee.gotowebinar.com/register/6319904190742404623> **anmelden**. Wir freuen uns, Sie bei der Online-PK zu begrüßen.

Mit besten Grüßen

Ihre Pressestelle „Aktionstag gegen den Schmerz“

Katharina Weber und Corinna Deckert

Vorläufiges Programm:

Perspektiven in der Schmerztherapie – Bisherige Fortschritte noch nicht ausreichend – Erwartungen an die Bundespolitik

Apl. Professor Dr. med. Winfried Meißner

Präsident der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V., Leiter Sektion Schmerztherapie, Universitätsklinikum Jena, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Abt. Palliativmedizin

Schmerzexperten im Fokus: Wie pflegerische Schmerzexperten Patienten nach einer Operation individuell betreuen

Sascha Bülow

Stellv. Sprecher der Fachgruppe Pflegeexpert/innen Schmerz im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) e.V., Berlin

Schmerzsymptomatik bei Post-COVID-Syndrom: Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Berend Groeneveld

Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e.V, Norden/Berlin

Moderation: Thomas Isenberg, Geschäftsführer Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

AKKREDITIERUNGSFORMULAR

Online-Pressekonferenz der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V.

- Ich möchte an der Online-Pressekonferenz am Dienstag, den 1. Juni 2021, von 11.00 bis 12.00 Uhr teilnehmen:
<https://attendee.gotowebinar.com/register/6319904190742404623> (Klicken Sie auf den Link, um sich vorab anzumelden.)
- Für unsere Redaktion nimmt _____ teil.
- Ich kann leider nicht an der Pressekonferenz teilnehmen. Bitte schicken Sie mir das Informationsmaterial für die Presse.
- Bitte informieren Sie mich kontinuierlich über die Themen der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
- Bitte schicken Sie mir keine Informationen zur Deutschen Schmerzgesellschaft mehr.

Meine Kontaktdaten:

NAME:

MEDIUM/RESSORT:

ADRESSE:

E-MAIL:

TEL:

Kontakt für Journalisten:

Pressestelle

Aktionstag gegen den Schmerz 2021

Katharina Weber und Corinna Deckert

Postfach 30 1 20, 70451 Stuttgart

Tel.: 0711 8931-583/-309

Fax: 0711 8931-167

E-Mail: weber@medizinkommunikation.org

deckert@medizinkommunikation.org

„AKTIONSTAG GEGEN DEN SCHMERZ“

*Falls Sie keine Informationen zur Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. mehr wünschen,
senden Sie bitte eine E-Mail an: weber@medizinkommunikation.org*